

„Der Fluch der Torah“ – Was bedeutet das?

Frage: Was bedeutet der „Fluch der Torah“, von dem Christus gekommen ist, uns zu erlösen?

Galater 3,13

„Christus hat uns vom Fluch der Torah erlöst, indem er selbst ein Fluch für uns wurde – denn es steht geschrieben: ‚Verflucht ist jeder, der am Holz hängt.‘“

Antwort:

Gott gab Mose die Torah. Sie brachte nicht nur Segen für diejenigen, die ihr gehorchten, sondern auch Strafe für diejenigen, die sie ablehnten.

Diese Strafen nennt man „Fluch der Torah“ – also Urteil, Strafe und Trennung von Gottes Angesicht.

Wenn man 5. Mose 27-28 liest, sieht man genau, welche Segnungen und Flüche Menschen erwarten, je nachdem, ob sie die Torah befolgen oder nicht.

Beispiel:

5. Mose 27,26 sagt:

„Verflucht sei, wer die Worte dieser Torah nicht befolgt! Und das ganze Volk soll sagen: Amen.“

Niemand konnte die Gebote Gottes vollständig halten. Das Ergebnis? Der Fluch traf jeden.

Römer 3,10-12,23

„Wie geschrieben steht: ‚Es ist keiner gerecht, auch nicht einer.‘

‚Niemand hat Verständnis, niemand sucht Gott.‘

‚Alle sind abgefallen, verdorben; niemand tut Gutes, auch nicht einer.‘

‚Denn alle haben gesündigt und verfehlen die Herrlichkeit Gottes.‘“

Als Christus kam, wurde er für uns zum Fluch. Er nahm unser Urteil auf sich, wurde geschlagen und starb am Kreuz – damit wir erlöst werden.

Römer 8,1

„Jetzt aber gibt es keine Verdammnis mehr für die, die in Christus Jesus sind.“

Wer Christus nicht glaubt, bleibt noch unter Fluch und Urteil. Wer versucht, Gott aus eigener Kraft zu gefallen, wird scheitern – denn

kein Mensch kann die Torah vollkommen halten.

Selbst wenn jemand nicht stiehlt, aber böse Gedanken hegt, ist das Sünde – und der Lohn der Sünde ist der Tod (Römer 6,23).

Hast du die Bedeutung von Jesus in unserem Leben verstanden?

Worauf wartest du noch? Glaube an ihn, lass dich von diesem Fluch erlösen und genieße seine Gnade!

Empfange ihn jetzt. Der Herr segne dich.

Teile diese gute Nachricht auch mit anderen

Share on:
WhatsApp

Print this post